



## Vertragsbedingungen für die Heilpraktikerausbildung

- 1. Geltungsbereich – Vertragsgegenstand**  
Die AGB gelten für die Heilpraktikerausbildung nach Maßgabe des zwischen der Heilpraktikerschule Dr. Heupel und dem Kursteilnehmer geschlossenen Vertrages.
- 2. Angebot – Vertragsschluss**  
Der Vertrag kommt aufgrund schriftlicher Anmeldung des Kursteilnehmers und schriftlicher Bestätigung durch die Heilpraktikerschule zustande.
- 3. Zahlungsbedingungen**  
Die monatliche Kursgebühr ist jeweils zum Monatsersten fällig.  
Für die Rechtzeitigkeit der Zahlung kommt es auf das Datum der Kontogutschrift an.  
Aufrechnungs- und Zurückhaltungsrechte gegenüber fälligen Zahlungsansprüchen sind ausgeschlossen, es sei denn die Gegenforderung ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.
- 4. Vertragsdauer - Kündigung**  
Die Vertragsdauer ergibt sich aus dem zwischen der Heilpraktikerschule und dem Kursteilnehmer geschlossenen Vertrag.  
Der Unterrichtsvertrag ist als befristetes Dienstverhältnis nicht ordentlich kündbar. Bei Unterrichtsverträgen mit einer Laufzeit von 12 Monaten und mehr wird dem Kursteilnehmer ein einmaliges ordentliches Kündigungsrecht zum Ende der ersten 6 Monate der Ausbildung eingeräumt. Die Kündigung muss mindestens 6 Wochen vor Ablauf der ersten 6 Monate schriftlich gegenüber der Heilpraktikerschule erfolgen.  
Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- 5. Nichtwahrnehmung von Kursterminen**  
Die Nichtwahrnehmung von Kursterminen entbindet den Kursteilnehmer nicht von der Zahlung der Kursgebühren. Es erfolgt keine Rückerstattung bereits gezahlter Gebühren.
- 6. Rücktritt des Veranstalters**  
Die Abhaltung der Kurse hängt vom Erreichen der Mindestteilnehmerzahl pro Kurs ab. Wird die Mindestteilnehmerzahl für einen Kurs nicht erreicht, behält sich die Heilpraktikerschule das Recht vor, den Kurs zu verschieben oder abzusagen.  
Findet ein Kurs, aus welchen Gründen auch immer, nicht statt, wird der Kursteilnehmer unverzüglich informiert.  
Eine gegebenenfalls bereits gezahlte Kursgebühr wird rückerstattet.
- 7. Ausfall von Unterrichtsterminen**  
Sollten Kurstermine durch Verhinderung der Dozentin abgesagt werden oder unvorhergesehen ausfallen, wird der entsprechende Termin in Absprache mit den Kursteilnehmern nachgeholt. Weitergehende Ansprüche seitens des Kursteilnehmers aufgrund Absage bestehen nicht.
- 8. Änderungen**  
Termin- und Schulungsortänderungen (auch der Ersatz von Präsenz- durch Online-Unterricht) sind nach rechtzeitiger Ankündigung vorbehalten.
- 9. Urheberrecht**  
Die Unterrichtsskripten werden dem Kursteilnehmer ausschließlich zur alleinigen und nicht übertragbaren persönlichen Nutzung überlassen. Sie dürfen (auch auszugsweise) nicht ohne die Einwilligung der Heilpraktikerschule vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder für gewerbliche Zwecke genutzt werden.
- 10. Ton- und Bildaufnahmen**  
Ton- und Bildaufnahmen während der Veranstaltungen bedürfen der vorherigen Zustimmung der Heilpraktikerschule. Sämtliche Rechte bleiben vorbehalten.
- 11. Haftung**  
Die Haftung der Heilpraktikerschule auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund (insbesondere bei Verzug, Mängeln oder sonstigen Pflichtverletzungen), ist auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht für eine Haftung wegen vorsätzlichen Verhaltens oder grober Fahrlässigkeit oder wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- 12. Erfüllungsort**  
Soweit sich aus dem Vertrag nichts Gegenteiliges ergibt, ist Erfüllungsort und Zahlungsort der Geschäftssitz der Heilpraktikerschule.

## Datenschutzerklärung

- 1. Personenbezogene Daten/ Datenschutz**  
Der Kursteilnehmer ist damit einverstanden, dass die Schule personenbezogene Daten verarbeitet und speichert, soweit dies für die Ausführung und Abwicklung des Vertrages erforderlich ist oder solange es zur Aufbewahrung dieser Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften verpflichtend ist. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Diese Daten werden ausdrückliche Zustimmung des Kursteilnehmers nicht an Dritte weitergegeben.
- 2. Betroffenenrechte: Recht auf Auskunft, Löschung, Sperrung**  
Gemäß Artikel 15 DSGVO haben Sie das Recht, Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen.  
Gemäß Artikel 16 DSGVO haben Sie das Recht unverzüglich die Berichtigung unrichtiger Daten oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.  
Gemäß Artikel 17 DSGVO haben Sie das Recht, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.  
Gemäß Artikel 18 DSGVO haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Artikel 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.  
Gemäß Artikel 20 DSGVO haben Sie das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.  
Gemäß Artikel 7 Absatz 3 DSGVO haben Sie das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung uns gegenüber zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte in Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.  
Gemäß Artikel 77 DSGVO haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder des Sitzes der Heilpraktikerschule wenden.
- 3. Widerspruchsrecht**  
Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie gemäß Artikel 21 DSGVO das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. In letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.  
Wenn Sie von Ihrem Widerspruchs oder Widerrufsrecht Gebrauch machen wollen, genügt eine Mail an [info@heilpraktikerschule-heupel.de](mailto:info@heilpraktikerschule-heupel.de).